

✓ VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU

WÜRZBURG
IM SOMMER-SEMESTER 1883
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION SOWIE DIE VORLESUNGEN BEGINNEN GLEICHZEITIG AM
16. APRIL.

WÜRZBURG.

DRUCK DER THEIN'SCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ).

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Denzinger** liest: Dogmatik, wöchentlich 6 mal, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Hettinger**: 1) Dogmatik, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) Homiletik, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr (publ.); homiletisches Seminar, wöchentl. 2 mal, Mittwoch (Untercurs) von 11—12 Uhr und Donnerstag (Obercurs) von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung des Propheten Daniel, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) exegetischen Übungscurs, wöchentl. in 2 Stunden, Montag von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese des zweiten Briefes an die Corinthier, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese der beiden Briefe an die Thessalonicenser, wöchentl. 2 mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte der neueren und neuesten Zeit, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) kirchengeschichtliche Propädeutik (Schluss) mit Quellenkunde der älteren Zeit, wöchentl. 2 mal, Mittwoch von 4—5 Uhr und Samstag von 8—9 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Eherecht, wöchentl. 3 mal, Freitag von 9—10 und 3—4 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr; 2) Einleitung in's alte Testament, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr; 3) christlich-lateinische Literärgeschichte oder Patrologie von Tertullian bis Bonifatius, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr; 4) Encyclopädie der Theologie, Samstag von 10—11 Uhr (publ.).

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moraltheologie II. Theil, wöchentl. 6 mal, Montag und Dienstag von 11—12, Mittwoch mit Samstag von

von 7—8 Uhr; 2) Pastoraltheologie, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) philosophische Propädeutik für Theologen, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr, die 4. Stunde noch unbestimmt; 2) Dogmatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr, die 4. Stunde noch zu bestimmen; 3) Berührungspunkte von Wissen und Glauben, wöchentl. 1 mal (publ.); 4) Lectüre des hl. Thomas Aq., wöchentl. 1 mal (publ.).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Dr. **von Edel**: liest nicht.

Prof. geh. Rath Dr. **von Held**: 1) Rechtsphilosophie (und allgemeines Staatsrecht), wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr; 2) Völkerrecht, wöchentl. 3 mal, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr; 3) staatsrechtl. Exegeticum, wöchentl. 1 mal, Samstag von 11—12 Uhr (publ.).

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten I. Theil mit Ausschluss des Familien- und Erbrechtes, wöchentl. 12 Stunden, täglich von 10—12 Uhr; 2) Encyclopädie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) Erbrecht nach fränkischem Landrecht (publ.), wöchentl. 1 mal in noch zu bestimmender Stunde.

Prof. Dr. **von Risch**: 1) deutschen Strafprozess, wöchentl. 6 Stunden, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr und Donnerstag von 5 bis 6 Uhr; 2) Polizeirecht und Polizeiwissenschaft, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Strafrechtspracticum (privatiss.), wöchentl. 2 stündig, Samstag von 9—11 Uhr.

Prof. Dr. **Böhlau**: 1) deutsches Privatrecht, wöchentl. 6 mal, Montag mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Handels- und Seerecht, wöchentl. 5 mal von 8—9 Uhr Montag mit Freitag; 3) Ehrerecht, wöchentl. 1 mal (publice) in noch zu bestimmender Stunde; 4) Wechselrecht, wöchentl. 1 mal (publ.) in noch zu bestimmender Stunde.

Prof. Dr. **Gerstner**: durch Krankheit zu lesen verhindert.

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, wöchentl. 10 Stunden, Montag mit Freitag von 7—9 Uhr; 2) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. **Kohler**: 1) ordentl. Civilprozess, wöchentl. 7 mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr, Dienstag von 5—7 Uhr; 2) Civilprozesspracticum, wöchentl. 2stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr, (privatiss.); 3) Geschichte des Civilprozesses, wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 5—6 Uhr; 4) Immaterialgüterrecht, Samstag von 12—1 Uhr; 5) ausgewählte Lehren des Civilrechts, wöchentl. 2stündig in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Gg. Schanz**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr; 2) speziellen Theil der Nationalökonomie (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik) wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr; 3) staatswissenschaftliches Seminar, wöchentl. 2stündig (publice), in noch zu bestimmenden Stunden.

III. Medicinische Facultät.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Rinecker** liest: 1) psychiatrische Klinik, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr (privatiss.); 2) Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten, wöchentl. 3 mal an denselben Tagen von 11—12 Uhr (privatiss.); 3) über Hautkrankheiten, wöchentl. 2 mal (publ.).

Prof. Geh. Rath Dr. **von Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen, II. Theil, Harn- und Geschlechtsorgane, Gefässe, Nerven, wöchentl. 7 Stunden, täglich von 12—1 Uhr und Samstag auch von 8—9 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie mit dem Prosector Dr. Hans Virchow.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal von 8—9 Uhr mit Touchirübungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) spezielle Physiologie des Menschen (animale Functionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen wöchentl. 2 mal (privatiss.); 3) physiologische Untersuchungen (privatiss. und gratis).

Prof. Geh. Rath Dr. **Gerhardt**: 1) medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Kinderkrankheiten, ausgewählte Kapitel, 1 mal wöchentl. (publ.).

Prof. Hofrath Dr. **Rindfleisch**: 1) pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2) Obductions- und Demonstrationscurs, täglich von 12—1 Uhr; 3) Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 12—1 Uhr, Sonntag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentl. 4 mal, Montag und Freitag von 3—4 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen), wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Samstag von 7—8 Uhr Morgens; 3) Augenoperationscurs, wöchentl. 2 mal von 4—6 Uhr an noch zu bestimmenden Tagen.

Prof. Hofrath Dr. Frhr. **von Tröltsch**: praktisch-demonstrativen Curs der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres am Gesunden und Kranken, wöchentl. 2 mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) gerichtliche Sectionen, je nach Anfall derselben (privatiss. und gratis); 2) gerichtliche Medicin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publ.).

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittellehre und Receptirkunde, wöchentl. 4 stündig; 2) Diätetik, wöchentl. 1 stündig (publice); 3) Anleitung zu eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime).

Privatdocent Dr. **Schmidt**, k. Professor: geburtshilffichen Operations-Curs.

Privatdocent Dr. **Helfreich**: theoretisch-praktischen Curs der Ophthalmoskopie, wöchentl. 2 mal (privatiss.).

Privatdocent Dr. **August Stöhr**: 1) Repetitorium der speciellen Patho-

logie und Therapie, wöchentl. 5 mal (privatiss.); 2) therapeutische Diätetik, wöchentl. 2 mal (publ.)

Privatdocent Dr. **Riedinger**: 1) Chirurgie II. Theil, specielle chirurgische Pathologie und Therapie, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr; 2) klinisch-diagnostischen Curs (chirurgische Pro-pädeutik), Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Rosenberger**: 1) chirurgische Operationslehre mit anatomischen Demonstrationen, wöchentl. 4stündig; 2) Verband- lehre mit praktischen Uebungen, besonders im Anlegen der ina- moviblen Verbände, wöchentl. 2stündig.

Privatdocent Dr. **Matterstock**: 1) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5 mal von 5—6 Uhr; 2) Curs der klinischen Unter- suchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2 mal um 6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Nieberding**: 1) theoretische Geburtshilfe, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr; 2) Balneologie, mit besonderer Berücksichtigung der Frauen- krankheiten, wöchentlich 3 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr; 3) ausgewählte Capitel aus der operativen Gynäkologie, wöchentl. 1 mal (publ.), Dienstag von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Angerer**: 1) Verbandcurs und Instrumentenlehre mit Vorträgen über Fracturen und Luxationen, wöchentl. 4 mal von 2—3 Uhr; 2) über antiseptische Behandlung der Wunden (publ.).

Privatdocent Dr. **Ph. Stöhr**: 1) topographische Anatomie, wöchentl. 3 mal; 2) Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen, wöchentlich 3 mal.

Privatdocent Dr. **Gad**: specielle Nervenphysiologie, 2stündig.

Privatdocent Dr. **Kirchner**: 1) praktischen Curs der Ohrenkrank- heiten, wöchentl. 2 mal; 2) die Krankheiten des Ohres mit Rück- sicht auf die gerichtliche Medicin, wöchentl. 1 mal.

Privatdocent Dr. **Virchow**: 1) mikroskopisch-technischen Curs der normalen Gewebelehre, wöchentl. 2 mal, 2stündig (privatiss.); 2) Parasiten des Menschen, wöchentl. 2 mal; 3) vergleichende Osteologie, wöchentl. 3 mal.

Privatdocent Dr. **Rieger**: specielle Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten 3—4stündig (publice).

In Vertretung des Professors Geh. Rath Dr. von Kölliker liest:

Dr. **Decker**, I. Assistent an der anatomischen Anstalt: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.

Die Vorlesungen über chirurgische Klinik und chirurgischen Operationscurs werden besonders angezeigt werden.

IV. Philosophische Facultät.

a. Philologisch-historische Section.

Prof. Hofrath Dr. **von Urlichs**: 1) Römische Alterthümer, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr; 2) im philologischen Seminar: lateinische Inschriften mit Uebungen, wöchentlich 2 mal, Montag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Erklärung antiker Reliefs, wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden (privatiss.).

Prof. Dr. **von Wegele**: 1. Geschichte des Mittelalters, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Dante und seine Zeitgenossen, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr (publ.); 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen jeden Samstag von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Geschichte der deutschen Litteratur von Opitz bis Göthe, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) altnordische Grammatik und Lektüre, wöchentl. 2 mal (gratis), in noch zu bestimmender Zeit; 3) Fortsetzung des althochdeutschen Cursus im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Erziehung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Erklärung der Miloniana des Cicero, mit besonderer Rücksicht auf die rhetorische Technik, wöchentl. 4 mal an denselben Tagen in noch zu bestimmenden Stunden; 3) im philologischen Seminar: a. Reden des Hypereides

(Fortsetzung), b. schriftliche Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Schanz**: 1) römische Literaturgeschichte bis Augustus, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr; 2) im philologischen Seminar: a. Catull, b. griechische Stilbungen, c. wissenschaftliche Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Mall**: 1) Geschichte der provenzalischen Litteratur, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Erklärung altfranzösischer Denkmäler, wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 11—12 Uhr; 3) altenglische Uebungen, Dienstag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Unger**: 1) Geschichte der römischen Kaiser, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen im historischen Seminar, wöchentl. 2 Stunden Mittwoch von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Dieterich**: Metaphysik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, und Freitag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Sanskritgrammatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Einleitung in das Studium der indischen Alterthumskunde, wöchentl. 1 mal (publ.).

Prof. Dr. **Kirschkamp**: 1) Psychologie, wöchentl. 4 mal; 2) Geschichte der Philosophie der Griechen mit besonderer Berücksichtigung der Philosophie Platos und Aristoteles, wöchentl. 2 mal (publ.).

Privatdocent Dr. **Henner**: über die Geschichtsquellen Deutschlands bis zum Ausgang des Mittelalters, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr.

Privatdocent Dr. **Seuffert**: 1) Geschichte der deutschen Dichtung im 14., 15. und 16. Jahrhundert, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) stilistische und litterarhistorische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: Geschichte der neueren Philosophie wöchentl. 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Kreisarchivar Dr. Schäffler: 1) paläographisch-diplomatische Uebungen für Anfänger, wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 7—8 Uhr früh; 2) desgleichen für Geübtere, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 7—8 Uhr früh.

b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Prof. Dr. Mayr: 1) Differentialrechnung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Astronomie an denselben Tagen von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. Sandberger: 1) Geologie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) geologische Uebungen mit besonderer Berücksichtigung der Petrographie, wöchentl. 2 Stunden in noch zu verabredender Zeit (privatiss.); 3) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten in noch zu verabredender Zeit (privatiss.); 4) geologische Excursionen (publ.), in der Regel Mittwochs Nachmittag.

Prof. Geh. Rath Dr. von Sachs: 1) Charakteristik der wichtigeren Abtheilungen des Pflanzenreichs mit Rücksicht auf Mediciner und Pharmaceuten, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Experimental-Physiologie der Pflanzen, Samstag von 10—12 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich mehrere Stunden (privatiss.).

Prof. Dr. Wislicenus: 1) organische Experimentalchemie, täglich von 11—12 Uhr; 2) chemisches Practicum in allen Richtungen der reinen und analytischen Chemie, täglich zwischen 8 und 12 und 2 und 6 Uhr mit Ausnahme des Sonnabend Nachmittag (privatiss.); 3) chemisches Halbpracticum in wöchentl. 12 zu vereinbarenden Stunden (privatiss.); 4) analytisches Practicum für Mediciner in wöchentl. 6 zu vereinbarenden Stunden (privatiss.); 5) ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr (publ.).

Prof. Dr. Prym: 1) Integralrechnung, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Fortsetzung der Uebungen im Unterseminar, in Gemeinschaft mit dem Assistenten Nebel, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr;

3) Fortsetzung der Arbeiten des Oberseminars über Functionentheorie, wöchentl. 4 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1) systematische Zoologie für Lehramtsandidaten und Mediciner, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) vergleichende Anatomie der Wirbelthiere, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr; 3) zootomische Uebungen a) Halbpraktikum, wöchentl. 10 Stunden nach Vereinbarung; b) Ganzpraktikum in beliebig vielen Stunden nach Vereinbarung (privatiss.); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebigen Stunden nach Vereinbarung (privatiss.).

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik II. Theil, die Lehre von der Elektrizität und dem Licht, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik (publ.), Dienstag von 3—4 Uhr; 3) physikalisches Colloquium (privatiss., gratis), Dienstag von 4—6 Uhr; 4) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10 stündig (privatiss.), Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr und zu anderen Zeiten; 5) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (privatiss.) täglich.

Prof. Dr. **Selling**: 1) ausgewählte Capitel der höheren Algebra und algebraischen Analysis, wöchentl. 2—4 Stunden von 7—8 Uhr Morgens; 2) analytische Geometrie des Raumes, wöchentl. 4 mal von 10—11 Uhr; 3) mathematische Theorie der Elektrizität und des Magnetismus, wöchentl. 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 4) sphärische Astronomie mit Uebungen, wöchentl. 2 mal von 7—8 Uhr Morgens.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) chemische Technologie I. Theil, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 7—8 Uhr; 2) pharmaceutische Präparatenkunde mit Pharmakognosie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Cursus für Pharmaceuten, wöchentl. 6 Stunden nach Wahl, (2 mal 3 Stunden Nachmittags) (privatiss.); 4) Praktikum nach Uebereinkunft (privatiss.).

Privatdocent Dr. **Bischoff**: 1) Repetitorium der anorganischen Chemie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr (privatiss.); 2) chemisches Colloquium, wöchentl. 1 mal, Montag von 12—1 Uhr (privatiss.); 3) analytische Chemie II. Theil, Gewichts- und Maassanalyse, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.

K ü n s t e .

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vocalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht ertheilt.

Choral lehrt: Dr. Braun.

Fecht- und Turnkunst: Gustav Agatha.

Universitäts - Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donnerstag des Monats von 11—1 Uhr.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

ÜBERSICHT
DER
VORLESUNGEN
NACH DEN TAGESSTUNDEN.

Anmerkung: Die eingeklammerten Ziffern zeigen die wöchentliche
Stundenzahl an.

A. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
7—8 Uhr. Hettinger: Homiletik (2) publice. Göpfert: a. Moralthologie II. Th. (4); b) Pastoraltheologie (2).	7—8 Uhr. Böhlau: deutsches Privatrecht (6). Burckhard: Institutionen u. Geschichte des röm. Rechts (5). Schanz, Gg.: Finanzwissenschaft (5).
8—9 Uhr. Nirschl: a. Kirchengeschichte d. neueren und neuesten Zeit (5); b. kirchenge- schichtliche Propädeutik (Schluss) mit Quellenkunde der älteren Zeit (1) publice. Kihn: Eherecht (1).	8—9 Uhr. Böhlau: Handels- und Seerecht (5). Burckhard: wie von 7—8 Uhr (5).
9—10 Uhr. Scholz: Erklärung des Propheten Daniel (4). Grimm: a. Exegese des zweiten Briefes an die Korinther (4); b. Exegese der beiden Briefe an die Thessalonicenser (2) publice. Kihn: Eherecht (1).	9—10 Uhr. v. Risch: a. deutschen Strafprocess (5); b. Strafrechtspracticum (1) privatissime.
10—11 Uhr. Denzinger: Dogmatik (6). Hettinger: Dogmatik (5). Kihn: Encyclopädie der Theologie (1) publice.	10—11 Uhr. v. Held: Völkerrecht (3). Wirsing: Pandekten I. Theil mit Aus- schluss des Familien- und Erbrechtes (6). v. Risch: a. Polizeirecht und Polizei- wissenschaft (5); b. wie von 9—10 Uhr b. (1).

deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
7—8 Uhr. v. Kölliker : Entwicklungsgeschichte d. Menschen (3). v. Scanzoni : Touchirübungen (2). Michel : systematische Darstellung der Krankheiten des inneren und äusseren Auges (3).	7—8 Uhr. Schanz : a. röm. Literaturgeschichte b. Augustus (4); b. im philolog. Seminar: 1. Catull, 2. griech. Stilübungen, 3 wissenschaftl. Uebgn. (2). Schäffler : a. poläograph.-diplomat. Uebungen für Anfänger (2); b. desgleichen f. Geübtere (1).	7—8 Uhr. Selling : a. ausgew. Capitel der höheren Algebra und algebraischen Analysis (2—4); b. sphärische Astro- nomie (2). Medicus : chem. Technologie I. Theil (4).
8—9 Uhr. v. Kölliker : Anatomie des Menschen II. Th. (1). v. Scanzoni : geburtshilf.-gynäkolog. Klinik (5).	8—9 Uhr Unger : Geschichte d. röm. Kaiser (4). Jolly : Sanskritgrammatik (4).	8—9 Uhr. v. Sachs : Charakteristik d. wichtigeren Abtheilungen des Pflanzenreichs (5). Wislicenus : chem. Practicum in allen Richtungen der reinen u. analytischen Chemie (6) privatissime. Prym : Integralrechnung (5).
9—10 Uhr. Gerhardt : medicinische Klinik (6)	9—10 Uhr. v. Urlichs : römische Alterthümer (5). Grasberger : im philolog. Seminar: a. Reden des Hypereides (Forts.); b schriftliche Uebungen (2). Henner : über d. Geschichtsquellen Deutschlands bis zum Ausgang des Mittelalters (4).	9—10 Uhr. Wislicenus : wie von 8—9 Uhr (6). Prym : Fortsetz. d. Uebungen im Unterseminar, in Gemeinschaft mit dem Assistenten Nebel (4). Kohlrausch : Experimentalphysik II. Th. (5).
10—11 Uhr. Fick : spec. Physiologie des Menschen (5). Decker : Osteologie und Syndesmologie (3).	10—11 Uhr. v. Urlichs : latein. Inschriften mit Uebungen (2). v. Wegele : im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1). Unger : Uebungen im historischen Seminar (1). Dieterich : Metaphysik (4).	10—11 Uhr. Sandberger : Geologie (5). v. Sachs : Experimentalphysiologie der Pflanzen (1). Wislicenus : wie von 8—9 Uhr (6). Selling : analyt. Geometrie des Raumes (4). Medicus : pharm. Präparatenkunde mit Pharmakognosie (5).

Theologische Facultät.

11—12 Uhr.

Hettinger: a. homilet. Seminar (Uncurs) (1); b. desgleichen (Obercurs) (1).

Kihn: christlich-lateinische Literaturgeschichte oder Patrologie von Tertulian bis Bonifatius (2).

Göpfert: wie von 7—8 Uhr a (2).

12—1 Uhr.

2—3 Uhr.

3—4 Uhr.

Kihu: a. Eherecht (1); b. Einleitung in's alte Testament (2).

Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

11—12 Uhr.

v. Held: a. Rechtsphilosophie (und allmeines Staatsrecht) (4); b. staatsrechtliches Exegetium (1) publice.

Wirsing: wie von 10—11 Uhr (6).

12—1 Uhr.

Burckhard: Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht) (5).

Kohler: Immaterialgüterrecht (1).

Schanz, Gg.: spec. Theil der Nationalökonomie (Agrar-, Gewerbe- u. Handelspolitik) (5).

2—3 Uhr.

3—4 Uhr.

Medicinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
11—12 Uhr. v. Rinecker: Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten (3), privatiss. v. Kölliker: wie von 7—8 Uhr Morgens (1). Rindfleisch: pathologische Anatomie (5). Geigel: wie von 12—1 Uhr (1). Michel: ophthalmologische Klinik und Poliklinik (2).	11—12 Uhr. v. Wegele: a. Geschichted. Mittelalters (4); b. wie von 10—11 Uhr (1). Mall: a. Erklärung altfranzösischer Denkmäler (2); b. altenglische Uebungen (1). Unger: wie von 10—11 Uhr (1).	11—12 Uhr. Mayr: Differentialrechnung (4). v. Sachs: wie von 10—11 Uhr (1). Wislicenus: a. org. Experimentalchemie (6); b. wie von 8—9 Uhr (6).
12—1 Uhr. v. Kölliker: wie von 8—9 Uhr (6). Rindfleisch: Obductions- und Demonstrationscurs (6). Geigel: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik (6).	12—1 Uhr. Mall: Geschichte der provenzalischen Litteratur (4).	12—1 Uhr. Semper: vergl. Anatomie der Wirbelthiere (5). Bischoff: a. chem. Colloquium (1) privatissime; b. analyt. Chemie II. Th., Gewichts- und Maasanalyse (2).
2—3 Uhr. Reubold: gerichtl. Medicin für Juristen (1) publice. Riedinger: klin.-diagnost. Curs (2). Angerer: Verbandcurs und Instrumentenlehre m. Vorträgen über Fracturen u. Luxationen (4).	2—3 Uhr.	2—3 Uhr. Wislicenus: wie von 8 bis 9 Uhr (5). Kohlrausch: physikalische Uebungen (2).
3—4 Uhr. Michel: wie von 11—12 Uhr (2). Nieberding: theoretische Geburtshilfe (4).	3—4 Uhr.	3—4 Uhr. Mayr: Astronomie (4). Wislicenus: wie von 8 bis 9 Uhr (5). Kohlrausch: a. mathemat. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1) publice; b. wie von 2—3 Uhr (2).

Theologische Facultät.

4—5 Uhr.

Scholz: exegetischen Uebungscurs (1).

Nirschl: wie von 8 - 9 Uhr b. (1).

Stahl: phil. Propädeutik f. Theologen (3).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Facultät.

4—5 Uhr.

Kohler: ord. Civilprocess (5).

5—6 Uhr.

Scholz: wie von 4—5 Uhr (1).

Stahl: Dogmatik (3).

5—6 Uhr.

v. Risch: wie von 9—10 Uhr a (1).

Kohler: a. wie von 4—5 Uhr (1); b.
Civilprocesspracticum (1) privatissime;
c. Geschichte des Civilprocesses (2).

6—7 Uhr.

6—7 Uhr.
Kohler: a. wie von 4—5 Uhr a (1); b.
wie von 5—6 Uhr b (1).

7—8 Uhr.

7—8 Uhr.

Medicinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
4—5 Uhr. Michel: Augenoperations-curs (1). Riedinger: spec. chirurg. Pathologie und Therapie (5). Nieberding: a. Balneologie mit besonderer Berücksichtigung d. Frauenkrankheiten (3); b. ausgew. Capitel a. d. operat. Gynäkologie (1), publice.	4—5 Uhr: v. Wegele: Dante u. seine Zeitgenossen (2) publice. Grasberger: Pädagogik u. Didaktik (4). Seuffert: a. Geschichte der deutschen Dichtung im 14., 15. und 16. Jahrhdt. (4); b. stilistische u. literarhistorische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1).	4—5 Uhr. Wislicenus: wie von 8 bis 9 Uhr (5). Kohlrausch: physikalisch. Colloquium (1).
5—6 Uhr: Michel: wie von 4—5 Uhr (1). Matterstock: spec. Pathologie und Therapie (5).	5—6 Uhr. Lexner: a. Geschichte der deutschen Litteratur von Opitz bis Göthe (4); b. Fortsetzung des althochdeutschen Cursus im Seminar für deutsche Philologie (1).	5—6 Uhr: Wislicenus: wie von 8—9 Uhr (5). Semper: systemat. Zoologie für Lehramts-candidaten und Mediciner (5). Kohlrausch: wie von 4 bis 5 Uhr (1).
6—7 Uhr. v. Rinecker: psychiatr. Klinik (3) privatissime. Matterstock: Curs der klinischen Untersuchungs-Methoden (vorw. Perc. u. Auscult.) für Anfänger u. Geübtere (2).	6—7 Uhr. Lexner: wie von 5—6 Uhr b (1).	6—7 Uhr. Wislicenus: ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle (2) publice. Bischoff: Repetitorium der anorganischen Chemie (3).
7—8 Uhr. Matterstock: wie von 6—7 Uhr (2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

B. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Docenten.	Vorlesungen
I. Theologische Facultät.	
Stahl	a. Berührungspunkte von Wissen und Glauben (1), publice. b. Lectüre des hl. Thomas Aq. (1), publice.
II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.	
Wirsing	a. Encyclopädie der Rechtswissenschaft (4); b. Erbrecht nach fränkischem Landrecht (1), publice.
Böhlau	a. Eherecht (1), publice; b. Wechselrecht (1), publice.
Kohler	Ausgewählte Lehren des Civilrechts (2).
Schanz, Georg	Staatswissenschaftliches Seminar (2), publice.
III. Medicinische Facultät.	
v. Rinecker . .	Ueber Hautkrankheiten (2), publice.
v. Kölliker . .	Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie mit dem Prosector Dr. Hans Virchow.
Fick	a. Physiologische Demonstrationen (2), privatissime; b. Physiologische Untersuchungen, privatissime und gratis.
Gerhardt . . .	Kinderkrankheiten, ausgewählte Capitel (1), publice.
Rindfleisch . .	Arbeiten im pathologischen Institut.
v. Tröltzsch . .	Praktisch-demonstrativen Cursus der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres am Gesunden und Kranken (2).
Reubold	Gerichtliche Sectionen je nach Anfall derselben, privatissime und gratis.
Kunkel	a. Arzneimittellehre und Receptirkunde (4); b. Diätetik (1) publice; c. Anleitungen zu eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut privatissime.
Schmidt	Geburtshilflichen Operationscurs.
Helfreich . . .	Theoretisch-praktischen Curs der Ophthalmoskopie (2), privatiss.
Stöhr, Aug. . .	a. Repetitorium der spec. Pathologie und Therapie (5), privatiss. b. Therapeutische Diätetik (2), publice.
Rosenberger . .	a. Chirurgische Operationslehre mit anatomischen Demonstrationen (4); b. Verbandlehre mit praktischen Uebungen, besonders im Anlegen der inamoviblen Verbände (2).
Angerer	Ueber antiseptische Behandlung der Wunden, publice.
Stöhr, Phil. . .	a. Topographische Anatomie (3); b. Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen (3).
Gad	Specielle Nervenphysiologie (2).
Kirchner	a. Praktischen Curs der Ohrenkrankheiten (2); b. Die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin (1).

deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Docenten	Vorlesungen
Virchow . . .	a. Mikroskopisch-technischen Curs der normalen Gewebelehre (4); b. Parasiten des Menschen (2); c. Vergleichende Osteologie (3).
Rieger . . .	specielle Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten (3—4) publice.

IV. Philosophische Facultät.

a. philologisch-historische Section.

v. Urlichs . .	Erklärung antiker Reliefs (2), privatissime.
Lexner . . .	Altnordische Grammatik und Lektüre (2) gratis.
Grasberger .	Erklärung der Miloniana des Cicero mit besonderer Rücksicht auf die rhetorische Technik (4).
Jolly . . .	Einleitung in das Studium der indischen Alterthumsgeschichte (1) publice.
Kirschkamp .	a. Psychologie (4); b. Geschichte der Philosophie der Griechen mit besonderer Be- rücksichtigung der Philosophie Platos und Aristoteles (2) publice.
Neudecker .	Geschichte der neueren Philosophie (4).

b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Sandberger .	a. Geologische Uebungen mit besonderer Berücksichtigung der Petrographie (2) privatissime; b. Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten, privatissime; c. geologische Excursionen (1), publice.
v. Sachs . .	Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen.
Wislicenus .	a. Chemisches Halbpracticum (12), privatissime; b. Analytisches Practicum für Mediciner (6), privatissime.
Prym . . .	Fortsetzung der Arbeiten des Oberseminars über Functionen- theorie (4).
Semper . . .	1. zootomische Uebungen: a. Halbpracticum (10), privatissime; b. Ganzpracticum in beliebig vielen Stunden nach Verein- barung, privatissime; 2. Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebigen Stunden nach Vereinbarung, privatissime.
Kohlrausch .	Wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (6) privatiss.
Selling . . .	Mathematische Theorie der Elektricität und des Magnetismus (4).
Medicus . .	a. Cursus für Pharmaceuten (6), privatissime; b. Praktikum, nach Uebereinkunft, privatissime.



ALPHABETISCHES VERZEICHNISS
SÄMMTLICHER
PROFESSOREN UND DOCENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Angerer*, Ottmar, Privatdocent, Kaiserstrasse 29/1.
Dr. *Bischoff*, Carl, Privatdocent, Ständerbühlstrasse 1/2/0.
Dr. *Böhlau*, Hugo, ord. Professor, Strohgasse 9/1.
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *Denzinger*, Heinr. Jos., Dom. ord. Professor, Zwinger 24/1.
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Hauger Ring 20/2.
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.
Dr. *Gad*, Johannes, Privatdocent, Schiesshausstrasse 3¹/₂.
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 3/2.
Dr. *Gerhardt*, Carl, ord. Professor, Hofstrasse 10/2.
Dr. *Gerstner*, L. Jos., ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ausserord. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigsstrasse 27/0.
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/2.
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltgasse 3/1.

- Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Maxstrasse 4/2.
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.
Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Schweinfurterstrasse $1\frac{1}{3}$.
Dr. *Kennel*, Julius, Privatdocent, Zwinger 22 $\frac{1}{2}$.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Kaiserstrasse 26.
Dr. *Kirschkamp*, Jacob, ausserord. Prof., Randersackererstrasse 7/2.
Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.
Dr. *Kohler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Kunkel*, Adam, ausserord. Professor.
Dr. *Lexer*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglasisstrasse 1 $\frac{1}{2}$.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Hauger Ring 8/3.
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Sanderglasisstr. 21.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Herrngasse 4/1.
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr. $3\frac{1}{2}$.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Pleicher Ringstr. 2/3.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, Privatdocent, innerer Graben 61/1.
Dr. *Rieger*, Konrad, Privatdocent, Pleicher Glacisstrasse 6.
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Kapuzinerstrasse 2/1.
Dr. *v. Rinecker*, Franz, ord. Professor, Hofstrasse 5/1.
Dr. *v. Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 8/2.
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.
Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 1/1.
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Johanniterplatz 2/1.
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglasisstrasse 16.
Dr. *Schöffler*, August, k. Kreisarchivar, k. Residenz.

- Dr. *Schmidt*, Joh. Bapt., k. Professor, Privatdocent, Paradeplatz 4/2.
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Kaiserstrasse 24/3.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9¹/₂.
Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5/3.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.
Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/1.
Dr. *Stöhr*, Philipp, Privatdocent, Ludwigsstrasse 27/2.
Dr. *v. Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,
Friedensstrasse 6.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.
Dr. *v. Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.
Dr. *Virchow*, Hans, Privatdocent, Zwinger 34/3.
Dr. *v. Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.
Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.
Dr. *Wislicenus*, Johannes, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
- 